

PRODUKTDATENBLATT

Sikagard®-403 W

Einkomponentige, wässrige, modifizierte Acrylharz-Wandbeschichtung

BESCHREIBUNG

Acrylharzbasierte, 1-komponentige, matt farbige, wässrige Beschichtung für Wände in der Pharmazie-, Medizin-, Nahrungsmittel- und Getränkeindustrie sowie in Einrichtungen des Gesundheitswesens.

ANWENDUNG

Sikagard®-403 W ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

- Anwendung auf tragfähigen Untergründen auf Beton-, Ziegel-, Zement- und Gipsuntergründen, Metalloberflächen, Holz-, Fliesen-, Platten- und Kunststoffuntergründen
- Als Einbettungs, Zwischen- und Deckschicht für Wände und Decken im Innenbereich
- Geeignet für Produktionsanlagen in der Pharmazie, Medizintechnik
- Lebensmittel- und Getränkeindustrie
- Krankenhäuser, Gefängnisse
- Gesundheitswesen und Freizeiteinrichtungen.

VORTEILE

- einfache Reinigung
- gute Beständigkeit gegen wiederholte Reinigung mit sanften Reinigungsmitteln und -lösungen
- gute Deckkraft
- wasserdampfdurchlässig
- höhere Flexibilität gegenüber herkömmlichen Acrylatsystemen
- verbessert Beständigkeit gegen Abblätterung
- gute Rissüberbrückung
- äußerst geringe Emissionswerte
- einfach zu verarbeiten

UMWELTINFORMATIONEN

LEED Bewertung

Sikagard®-403 W erfüllt die Anforderungen an LEED EQ Absatz 4.2: gering emitierende Materialien: Farben & Beschichtungen.

ZERTIFIKATE / PRÜFZEUGNISSE

- Eurofins, Prüfbericht No. 392-2014-0027 0301, VOC Emission nach franz. Verordnung, DEVL 11019093D, 23. März 2011 und DEVL 11034675A, 15. Februar 2016.
- PRA, Prüfbericht No. 77388-004, Glanz, Feinheit, Naßabriebbeständigkeit und Kontrastverhältnis nach EN 13300, 30. September 2014.
- Exova Warringtonfire, Prüfbericht No. WF 343711, Brandklassifizierung nach EN 13501-1:2007+A1:2009, 15. September 2014.
- IMSL, Prüfbericht No. 2014/02/011.1A-1, Bestimmung der antibakteriellen Wirkung nach ISO 22196, 29. Dezember 2014.
- IMSL, Prüfbericht No. 2014/12/009.2A, Beständigkeit gegen Schimmelbildung nach BS 3900, Teil G6, 21. April 2015
- 4wardtesting, Prüfbericht No. C2882, Wasserdampfdurchlässigkeit nach ISO 7783-1:2000 (ersetzt durch EN ISO 7783:2011, 30. November 2011), 29. August 2014.
- Eurofins, Prüfbericht No. 392-2015-00292201, Bestimmung von VOC und SVOC Gehalt nach ISO 11890-2, CEPE/EC/2015-04-13 und Kommissionsentscheid 2014/312/EU, 5. Oktober 2015.
- KIWA GmbH Polymer Institut, Prüfbericht P10108-E, Bestimmung der rissüberbrückenden Eigenschaften nach DIN EN 1062-7, 12. April 2016
- Campden BRI Group, Prüfbericht No. S/REP/139540/1, Sensorische Beurteilung der Anhaftungsneigung, Triangle Testmethode TES -S-002, Geruchs-Transfermethode, 15. Juli 2016

PRODUKTINFORMATION

Chemische Basis	wässrige Acryl-Copolymer-Dispersion
Lieferform	5,0 Liter = 6,60 kg Gebinde 15,0 Liter = 19,80 kg Gebinde
Haltbarkeit	12 Monate ab Produktionsdatum
Lagerbedingungen	In ungeöffneten, unbeschädigten Originalgebinden, trocken, bei Temperaturen zwischen +5°C und +30°C lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung und Frost schützen.
Aussehen/Farbe	Standardfarbton weiß, weitere Farben auf Anfrage
Dichte	~ 1,34 kg/Liter (EN ISO 2811-1) Wert bei +23°C
Festkörpergehalt (Gewicht)	~ 61 %
Festkörpergehalt (Volumen)	~ 47 %

TECHNISCHE INFORMATION

Zugfestigkeit	~ 2,8 N/mm ² ohne Sika® Reemat Premium (EN ISO 527-3)
Bruchdehnung	~ 90 % ohne Sika® Reemat Premium (EN ISO 527-3)
Haftzugfestigkeit	> 1,5 N/mm ² auf Beton, grundiert mit Sika Bonding Primer (ISO 4624)
Wasserdampfdurchlässigkeit	~ 37,5 g/m ² in 24 Stunden (EN ISO 7783-1)

Desinfektion mit Wasserstoffperoxiddampf:

- Beständig bei Verwendung der Steris VHP-Technologie
- Beständig gegen die PEA-Verdampfungsstechnologie, bei glasfaserverstärktem System
- Beständig bei Verwendung des Oxypharm-Verdampfers Typ NOCOSPRAY unter folgenden Bedingungen

Desinfektionsmittel	Konzentration	Verdampfeinstellung	Kontaktzeit
NOCOLYSE Mint (6%)	1 ml/m ³	20 m ³ (Verdampfung 1,5 Min.)	30 Min.
NOCOLYSE One shot (12%)	3 ml/m ³ (2-fach)	45 m ³ (Verdampfung 5 Min.)	30 Min.
NOCOLYSE Food (7.9 %)	1 ml/m ³	20 m ³ (Verdampfung 1,5 Min.)	30 Min.
NOCOLYSE Food (7.9 %)	5 ml/m ³	75 m ³ (Verdampfung 5 Min.)	60 Min.

SYSTEMDATEN

Systeme

Für weitere Informationen siehe dazu Systemdatenblatt von:

- Sikagard® WallCoat AS-11 Hygenic
- Sikagard® WallCoat AL-11 Hygenic
- Sikagard® WallCoat AS-12 Hygenic
- Sikagard® WallCoat AL-12 Hygenic
- Sikagard® WallCoat PL-14
- Sikagard® WallCoat PL-15

VERARBEITUNGSHINWEISE

Verbrauch

~ 0,28 kg/m² je Lage ohne Sika® Reemat Premium
 ~ 0,80 kg/m² je Lage mit Sika® Reemat Premium

Schichtdicke

Nassfilmdicke	~ 200 µ je Arbeitsgang, ohne Sika® Reemat Premium
Trockenfilmdicke	~ 100 µ je Arbeitsgang, mit Sika® Reemat Premium

Lufttemperatur

mindestens +8°C / maximal +35°C

Relative Luftfeuchtigkeit

≤ 80 % rel. Luftfeuchte

Untergrundtemperatur

mindestens + 8°C / maximal +35°C

Untergrundfeuchtigkeit

augenscheinlich trocken

Aushärtezeit

vor Überarbeitung von Sikagard®-403 W mit Sikagard®-403 W

Temperatur	Minimum	Maximum
+10°C	4 Stunden	7 Tage
+20°C	2 Stunden	7 Tage
+30°C	1 Stunde	7 Tage

vor Überarbeitung mit 2-komponentigen Deckbeschichtungen

Temperatur	Minimum	Maximum
+10°C	16 Stunden	7 Tage
+20°C	8 Stunden	7 Tage
+30°C	4 Stunden	7 Tage

Die angegebenen Zeiten werden durch sich ändernde Bedingungen, insbesondere durch Temperatur und Luftfeuchtigkeit beeinflusst.

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

WICHTIGE HINWEISE

- Grundsätzlich nicht neben gelagerten Lebensmitteln applizieren.
- Jeder Walzentyp ergibt eine leicht unterschiedliche Oberfläche. Ausführung immer den gleichen Walzentyp im gleichen Bereiche verwenden.
- Bei Airless-Applikation ist das Oberflächenfinish glatter als bei händischer Applikation mit Pinsel oder Roller.
- Bei der Verwendung mit Sika® Reemat Premium ist das Oberflächenfinish feinstrukturiert sichtbar.
- Sicherstellen, dass die gesamte Oberfläche vollkommen durchgetrocknet ist, bevor weitergearbeitet wird. Beim Auftrag auf nicht getrockneten Oberflächen oder übermäßiger Materialdicke können Risse auftreten.
- Achten Sie bei der Anwendung immer auf eine gute Belüftung.
- Bei der Verwendung von Sikagard®-403 W in geschlossenen Räumen immer für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.
- Ist Aufheizen erforderlich, so dürfen nur elektrische Warmluftgebläse zum Einsatz kommen. Fossile Brennstoffe produzieren CO₂ und H₂O, was das Oberflächenfinish nachteilig beeinflusst.
- Akustische Dämmplatten können mit der Beschichtung geringfügig schallabsorbierende Eigenschaften verlieren.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter www.sika.at

EU-VERORDNUNG 2004 / 42 (DECOPAINT RICHTLINIE)

Der in der EU-Richtlinie 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA/j Typ wb) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 140 g/Liter (Limit 2010). Der maximale Gehalt von Sikagard®-403 W im gebrauchsfertigen Zustand ist < 140 g/Liter VOC.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT / UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Untergrund muss fest und tragfähig sein. Die Oberfläche muss sauber, trocken und frei von jeglicher Verunreinigung, wie Schmutz, Zementhaut, Schimmel, Öl, Fett, Altbeschichtungen, Oberflächenbehandlungsmitteln usw. sein. Die Applikation einer Musterfläche vor Ort wird grundsätzlich empfohlen.

Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen mechanisch entfernt werden. Eine Entstaubung ist grundsätzlich notwendig. Freiliegenden Metalloberflächen, die zu beschichten sind, müssen fachgerecht vorbereitet werden, um Rost, Ablagerungen oder Oxidation zu entfernen.

Unebenheiten sind vorgängig mit Produkten der Sikadur®, Sikagard® oder Sika MonoTop®-Reihe zu egalieren. Der Untergrund darf höchstens mattfeucht sein.

MISCHEN

Vor dem Mischen Produkt gründlich mit einem elektrischen Rührwerk bei 300 - 400 rpm aufrühren bis eine homogene Flüssigkeit vorhanden ist. Das Einrühren von Luft ist zu vermeiden.

Bei Airless-Anwendungen: Spitzendüsen Größe 0,38 bis 0,53 mm und Winkel 40° bis 60°

VERARBEITUNG

Grundierung:

Sika Bonding Primer kann mit einer kurzflorigen Rolle, Pinsel oder Airlessgerät appliziert werden.

Sikalastic Metal Primer mit kurzfloriger Rolle, Pinsel oder Airlessgerät

Zwischenschicht:

Sikagard®-403 W mit kurzflorigen Rolle oder Lammfellrolle (nur für die Einbettungsschicht), Pinsel oder Airlessgerät auftragen.

Deckschicht:

Sikagard®-403 W sollte mit einem konventionellen Airlessgerät (Düsengröße 0,38 bis 0,53 mm, Winkel 40°

bis 60°) appliziert werden, um eine glatte Oberfläche zu erhalten. Bei Applikation mit Pinsel oder Rolle kann die Deckschicht eine feinstrukturierte Oberfläche erhalten.

WERKZEUGREINIGUNG

Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Lagerung, Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen vor der Anwendung. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchen Rechtsverhältnissen und -titeln auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer schriftlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Sonstige Äußerungen unserer Mitarbeiter über die Brauchbarkeit von Waren, ihren Verwendungszweck oder ihre Verarbeitung sind für uns solange nicht rechtsverbindlich, solange sie nicht in Briefform mit eigenhändiger Unterschrift des Mitarbeiters ausdrücklich bestätigt worden sind. Unsere Mitarbeiter sind darüber hinaus nicht bevollmächtigt, rechtsverbindliche Äußerungen zur Brauchbarkeit, zum Verwendungszweck oder zur Verarbeitung unserer Waren abzugeben. In allen gegen uns geltend gemachten Haftungsfällen hat der Anwender nachzuweisen, dass er uns schriftlich alle Informationen, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch uns erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Die Anwendung des Produkts in Anwendungsgebieten, die nicht in der Gebrauchsanweisung oder einer sonstigen Anleitung beschrieben sind, ist von uns nicht geprüft. Dies gilt insbesondere für Anwendungen, die zwar von einer Zulassung oder Genehmigung durch die Zulassungsbehörde erfasst sind, aber von uns nicht explizit empfohlen werden. Wir schließen deshalb jegliche Haftung für eventuelle Schäden aus einer solchen Anwendung aus. Alle hierin gemachten Angaben und Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Wir empfehlen daher, vor jeder Anwendung die Aktualität der Produktinformation auf aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html (Downloadcenter) zu prüfen. Im Übrigen gelten – auch gegenüber Dritten – unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen, abrufbar unter www.sika.at/agb.

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT

Sikagard®-403 W

Februar 2024, Version 04.04
020813020020000013

Sikagard-403W-de-AT-(02-2024)-4-4.pdf

